



Berliner Feuerwehr will mehr junge Migranten ausbilden

Für eine Laufbahn im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst der Berufsfeuerwehr werden noch Nachwuchskräfte gesucht.

Der zweite Durchgang der handwerklich-technischen Grundqualifizierung „Einsatz in Berlin – Perspektiven für junge Menschen bei der Feuerwehr“ startet am 1. September dieses Jahres. Bewerbungsschluss dafür ist am 15. Mai. Das teilt die BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH mit, die das Pilotprojekt gemeinsam mit der Berliner Feuerwehr und dem Bildungs- und Innovationszentrum der Handwerkskammer Berlin (BIZWA) durchführt.

Bewerber mit Migrationshintergrund gesucht

„Die Berliner Feuerwehr möchte den Anteil junger Menschen mit Migrationshintergrund erheblich erhöhen. Daher sind Bewerbungen dieser Zielgruppe besonders willkommen“, so Dr. Hilde Hansen, Geschäftsführerin der BGZ. Wer also muttersprachliche Fremdsprachenkenntnisse, interkulturelles Wissen und Interesse für einen Beruf bei der Feuerwehr hat, sollte die Chance nutzen. Mindestvoraussetzung ist ein Mittlerer Schulabschluss ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

Erwartet werden Engagement und Teamfähigkeit. Am 1. März begann im BIZWA in Bernau der erste 18-monatige Kurs. Elf Bewerber haben das mehrstufige Auswahlverfahren erfolgreich bestanden und nehmen jetzt an der Qualifizierung teil.

In zwei Qualifikationsstufen bilden Feuerwehr und Handwerkskammer die Schulabgänger für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst bis zum Brandmeister aus. Die handwerklich-technische Grundqualifizierung beinhaltet die Module Holz-, Metall-, Elektro- und Installationstechnik. Parallel dazu gehören aber auch Betriebspraktika sowie Sportunterricht zum Programm. Die zweite Stufe, der feuerwehrtechnische Vorbereitungsdienst, dauert zwei Jahre.

Interessenten, die Fragen zur Ausbildung oder zum Bewerbungsverfahren haben, wenden sich bitte an die BGZ:

*Dr. Monika Glapski und Dilaver Günes,
Telefon (030) 809941 - 13, E-Mail:
glapski@bgz-berlin.de oder guenes@bgz-berlin.de, Internet: www.einsatz-berlin.de*